

# Helfer in Berlin gesucht. OSX 10.13.6

Beitrag von „grt“ vom 21. Dezember 2021, 13:10

also:

ich fass mal zusammen:

mit einer frischen kleinen ssd mit 13.6 haben wir zuerst geguckt, was die liese (fürs erste ohne nvidia) braucht:

1. wg. highsierra musste ein smbios-modell her, was so nah wie möglich an der hardware von board und prozessor (8th gen) liegt, aber schon unter highsierra lief. da kommt nur der imac 18.1 (kabylake, und mit igpu) in frage. da ich mit dem smbios meinen coffeelake anfangs auch betrieben hatte, konnte ich mich daran orientieren.

2. da ein update auf ein neueres macos erstmal nicht in frage kommt, hielt ich es auch nicht für nötig eine ganz frische cloverson zu nehmen, der ordner vom fuji ist clover 5070, reicht meiner meinung nach erstmal vollkommen aus (kexte sind aber neuer, vielleicht auch nicht ganz taufersch, aber relativ aktuell)

3. anfangs wollte die igpu nicht beschleunigen, nach dem einspielen der letzten beiden sicherheitsupdates für HS (2020/005 und 006) fand sich in SLE der neue appleintelcflframebuffer.kext, und die igpu lief dann auch mit ig-platform 07009B3E.

4. interessant war auch, was eigentlich mit dem originalen system los war, sowohl, wie der alte efi-ordner aussieht, als auch das system an sich - z.b. ob sich fremdkexte in SLE oder LE heruntreiben. in LE bin ich fündig geworden, hab die kexte da rausgeschmissen, und den alten efiordner gelöscht (aber vorher archiviert).

5. haben wir dann die spielplatte aus, und die bereinigte originalplatte eingebaut, auch da die beiden sicherheitsupdates eingespielt, den nvidiatreibern (mit noch ausgebauter nvidia) auch noch ein update spendiert, neustart.

6. igpu auch hier ok.

7. nvidia wieder rein, auch die ok.

8. ssd wieder raus, die neue grössere und die originale an den fuji gehängt, ccc gebeten das system auf die neue ssd zu klonen, efi-ordner in die efi-partition, neue ssd ins lieschen eingebaut, gestartet, fertig.

wie gesagt, ein paar Kleinigkeiten können noch bearbeitet werden, z.B. hält die Lese absolut nix von Neustarten oder Runterfahren, die USB's müssten gemappt werden (aktuell portlimitpatch und usbinjectall), Ruhezustand haben wir gar nicht getestet.

Der EFI-Ordner ist ziemlich sparsam, und da noch nicht alles abgearbeitet ist, kommt der dann später.